

# Evergrande verkauft Bankbeteiligung

**Beijing.** Der hochverschuldete chinesische Immobilienkonzern Evergrande will sich mit dem Verkauf einer Bankbeteiligung etwas Luft verschaffen. Wie das Unternehmen am Mittwoch mitteilte, verkaufte es einen Anteil in Höhe von rund 20 Prozent an der Shengjing Bank mit Sitz in der nördlichen Stadt Shenyang für zehn Milliarden Yuan (etwa 1,3 Milliarden Euro). Käuferin ist demnach eine staatliche Investmentgruppe. Die Shengjing Bank habe verlangt, dass der Nettoerlös aus dem Verkauf zur Begleichung von Verbindlichkeiten des Konzerns gegenüber der Bank verwendet wird. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/411459.evergrande-verkauft-bankbeteiligung.html>*